

Freileitung Kraftwerk Jänschwalde

Schlagwörter: [Braunkohle](#)

Fachsicht(en): [Denkmalpflege](#)

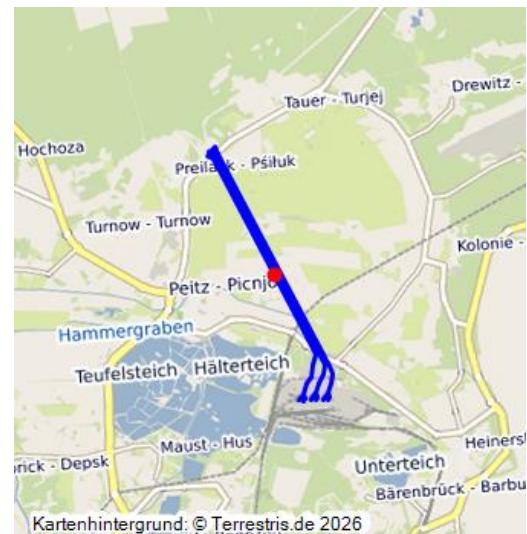
Gemeinde(n): Jänschwalde, Peitz, Teichland, Turnow-Preilack

Kreis(e): Spree-Neiße

Bundesland: Brandenburg



380 kV Freileitung Kraftwerk Jänschwalde (2021)
Fotograf/Urheber: Franz Dietzmann



Über die Freileitung mit einer Länge von 10,66 km wird 380-kV-Strom aus dem Kraftwerk Jänschwalde dem Umspannwerk Preilack zugeführt und dort in das Höchstspannungsübertragungsnetz eingespeist.

Datierung:

- Entstehung: 1976/1987

Quellen/Literaturangaben:

- Rüdiger Gudat, Werner Wagner, Ingrid Weber und Günter Suschke: Tradition und Zukunft. Eine Chronik über 30 Jahre Stromerzeugung und 35 Jahre Geschichte des Kraftwerkes Jänschwalde, Peitz 2011, S. 92.
- BLHA 803 BfT Ctb 1475: Vorbereitung und Durchführung des Investitionsvorhabens 380 kV Leistungsabführung Kraftwerk Jänschwalde.
- Lageplan Kraftwerk Jänschwalde, von der Leag zur Verfügung gestellt am 30.11.2022.

Freileitung Kraftwerk Jänschwalde

Schlagwörter: Braunkohle

Ort: Jänschwalde-Dorf | Neuendorf | Peitz | Preilack

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 51' 40,62 N: 14° 26' 51,85 O / 51,86128°N: 14,44773°O

Koordinate UTM: 33.461.969,77 m: 5.745.754,02 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.462.090,47 m: 5.747.608,48 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz [dl-by-de/2.0](#) (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Freileitung Kraftwerk Jänschwalde“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32003065> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

